

# lehrerinformation

völker,  
handel  
und  
natur

**ü**  
**bersee**  
**m**  
**useum**  
**b**  
**remen**

januar  
februar  
märz  
april  
2012

Foto: Matthias Haase

## sonderausstellung

**Bis 15. Januar 2012**

### Global Players – Spielzeug aus Afrika

Die Ausstellung präsentiert liebevoll gefertigte Spielzeuge, die die ARD-Korrespondentin Birgit Virnich auf ihren redaktionellen Reisen durch Afrika gesammelt hat. Alle „Kunstwerke“ wurden von Kindern gemacht und spiegeln ihre Lebensumstände und Träume wider. Zu jedem Spielzeug ist die persönliche Geschichte des Kindes dokumentiert. So ist eine beeindruckende Sammlung von Exponaten, Bildern und Geschichten entstanden, die die Initiative „Gemeinsam für Afrika“ in der Ausstellung zusammenführt.

### Angebot für Schulklassen:

#### Rundgang durch die Sonderausstellung „Global Players – Spielzeug aus Afrika“ mit anschließender Aktion

Gäbe es keine Spielzeuggeschäfte, dann würden Kinder ihr Spielzeug selber machen, genau wie viele Kinder in Afrika. Nach einem Besuch der Ausstellung „Global Players“ haben Schüler die Möglichkeit, einfache Instrumente aus Afrika selbst herzustellen und zu spielen. Oder: Aus Bambus, Blech, Draht, Konservendosen, Plastikflaschen, Kronkorken, Stoffresten und vielen anderen Materialien werden kleine Fahrzeuge und andere Spielzeuge phantasie reich nachgebaut.

Für Kindergarten bis 6.Klasse. (90 Min.)

## sonderausstellung

**Bis 29. April 2012**

### Vodou – Kunst und Kult aus Haiti

Eine Ausstellung in Kooperation mit dem Musée d' ethnographie de Genève (MEG) und der Fondation pour la Préservation, la Valorisation et la Production d' oeuvres culturelles haitiennes (FPVPOCH).

Götter und Geister, Geheimgesellschaften, magische Welten sowie zahlreiche Klischees prägen das Bild von Vodou in der Öffentlichkeit. Diese geheimnisvolle Welt bringt die aktuelle Sonderausstellung des Übersee-Museum in einer spektakulären Inszenierung näher. Lebensgroße Figuren, ganze Altäre und faszinierende Kunstobjekte zeichnen ein Bild dieser Religion mit ihren afrikanischen, christlichen und indianischen Elementen. Auch die Geschichte Haitis wird in der Ausstellung aufgegriffen. Die über 250 Objekte dieser Ausstellung stammen aus der Sammlung der Schweizerin Marianne Lehmann, die über 25 Jahre in Port-au-Prince in Haiti diese Artefakte zusammengetragen hat.



Foto: Matthias Haase

## geführte rundgänge

### Allgemeiner Rundgang „Vodou – Kunst und Kult aus Haiti“

„Schön, hässlich, schaurig, faszinierend, rückständig, aktuell – hat mit mir nichts zu tun“. Ja, Haiti ist weit weg und doch verändert der Blick auf das Fremde die Wahrnehmung des Bekannten. Warum zum Beispiel eignet sich für die Melange aus indianischem, afrikanischem und christlichem Glauben der katholische in besonderer Weise? Kann Vodou und seine Geschichte für uns ein Spiegel sein, in dem wir uns und unsere Geschichte besser erkennen? Nach der Arbeit in Kleingruppen werden bei einem gemeinsamen Rundgang einzelne Objekte von den Schülern vorgestellt, die Ausführungen ergänzt und in den Gesamtkontext eingebettet.

Mit Aktion: Mit Symbolen eine bildliche Darstellung für das eigene Weltbild gestalten.  
Ab 5. Klasse



Foto: Matthias Haase

## geführte rundgänge

### Vodou – eine „Patchworkreligion“?

Wussten Sie, dass katholische Heilige eine zentrale Rolle in verschiedenen Vodou-Ritualen spielen? In dieser Führung geht es um geographische und religionshistorische Zusammenhänge, die auf die Entstehung des Vodou in Haiti eingewirkt haben. Sie umfassen alte Glaubenswelten und magische Praktiken aus Westafrika wie auch Elemente der indianischen Taino-Religion und des Christentums. Welche Elemente/ Rituale/ Kulte wurden von wo übernommen? Was können wir in der Ausstellung entdecken und zuordnen? Was ist neu an Vodou?  
7. – 13. Klasse

### Weitere thematische Rundgänge für die 7. – 13. Klasse

- Vodou und Kolonialismus
- Vodou und gängige Klischees

### Weiteres

#### Die Ausstellung auf eigene Faust erkunden...

#### Rallye

für Schüler in Begleitung ab der 4. Klasse. Kostenfrei an der Kasse oder im Internet zum Download

#### Aktivblätter

ab der 7. Klasse an der Kasse des Übersee-Museums oder als PDF-Datei auf der Homepage [www.uebersee-museum.de/](http://www.uebersee-museum.de/) Fuehrungsblaetter\_zum\_Download.html

Eintrittspreise	Erwachsene	6,50 €
(zu Sonderausstellungen gelten gesonderte Eintrittspreise)	in Gruppen ab 7 Pers. pro Person; ermäßigt*	4,50 €
Eintrittspreise	Kinder [6 - 17 Jahre]	2,50 €
Jahreskarten	Familienkarte	13,50 €
	Erwachsene	22,00 €
	Kinder	8,00 €
	Familie	48,00 €
	Klassen-Halbjahreskarte (ohne Führung)	60,00 €
Schulklassen	Kinder [6 - 17 Jahre] in Gruppen ab 7 Personen/ Schulklassen ohne Führung, pro Person	2,00 €
Führungen	- 1 Std., für Schulklassen, pauschal inkl. Eintritt, mit bis zu 15 Schülern	55,00 €
	- 1 Std., für Schulklassen, pauschal inkl. Eintritt, mit 16 - 30 Schülern	80,00 €
	- Halbjahreskarte (inkl. 1 Std. Führung) pauschal inkl. Eintritt, mit 11 - 30 Schülern	90,00 €
	- Führungen/Aktionen, 1 ½ Std., pauschal inkl. Eintritt mit bis zu 30 Schülern	100,00 €
	- Kindergeburtstage, 1 ½ Std., pauschal inkl. Eintritt, bis 15 Personen	65,00 €
	- Öffentliche Führungen/Offene Sonntags-Workshops/ Sonntagsführungen für Kinder, Eintritt zzgl.	2,00 €
	- Erwachsene, bis 25 Pers., zzgl. erm. Eintritt	50,00 €

Öffnungszeiten di - fr 9 - 18 Uhr, sa + so 10 - 18 Uhr, mo geschlossen; Karfreitag + Ostersonntag 10 - 18 Uhr  
Während der Bremer Schulferien: di - so 10 - 18 Uhr

#### Kontakt

Telefon 0421 – 1 60 38 190 Kasse; -101 Sekretariat  
Fax 0421 – 1 60 38 99

E-Mail [office@uebersee-museum.de](mailto:office@uebersee-museum.de)

#### Anmeldungen

für Führungen, Kurse und Kindergeburtstage  
Telefon 0421 – 1 60 38 171, Fax 0421 – 1 60 38 371, [museumspaedagogik@uebersee-museum.de](mailto:museumspaedagogik@uebersee-museum.de)

#### Beratung

für Kurse, Projekte und Multiplikatoren  
Telefon 0421 – 1 60 38 172, Fax 0421 – 1 60 38 371  
[a.bolduan@uebersee-museum.de](mailto:a.bolduan@uebersee-museum.de)

Übersee-Museum Bremen  
Bahnhofsplatz 13 | 28195 Bremen  
direkt am Hauptbahnhof  
[www.uebersee-museum.de](http://www.uebersee-museum.de)



\*Rentner, Behinderte, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger/innen, Studenten/innen, Wehr- und Zivildienstleistende mit Ausweis

## aktionsangebot für schulklassen

### Vodou-Trickfilme selbermachen:

#### Zombies, schwarzer Zauber und weiße Magie

#### Trickfilmprojekt in Kooperation mit den makemedia-studios

Nach einem Besuch in der Ausstellung werden die Figuren und Objekte lebendig. In Kleingruppen entstehen Geschichten rund um die Themen „Vodou“ oder „Angst vor dem Übernatürlichen“. Aus diesen Geschichten werden dann Animationsfilme in den makemedia-Studios produziert. Die Schüler können zeichnen, Fotos, Knete und (selbst gebastelte) Figuren benutzen...

**1.Termin:** Besuch der Vodou-Ausstellung, Erarbeitung eines Storyboards für den Trickfilm (2 Std.)

**2.Termin:** Arbeit in den makemedia-Studios und Gestaltung eines Trickfilms (Vormittag)

Ab 7. Klasse, begrenztes Angebot für fünf Gruppen in Verbindung mit dem Jugendtag am 11. März 2012.

Kosten: 3,00 € pro Teilnehmer

Anmeldung unter 0421 – 160 38 171



Foto: Matthias Haase

## workshops für jugendliche

### Vodou-Figuren groß in Szene:

#### Macro-Fotografie in der Vodou-Ausstellung

15.1., 14 – 17 Uhr

Kleine Details in der Vodou-Ausstellung werden in diesem Workshop aus der Hand oder mit Stativ groß in Szene gesetzt. Der Fotograf Matthias Haase vermittelt theoretische und praktische Grundlagen zur Macro-Fotografie, wie Kamera- und Objektivtechnik und Abbildungsmaßstab. Der Workshop schließt mit einer Bildbesprechung ab. Eine Auswahl von Fotos wird am 11. März 2012 bei „Alles Vodou?“, dem Vodou-Tag für U20 im Übersee-Museum, gezeigt.

Für Interessierte von 16 – 25 Jahren

Kosten: 10,00 €

Anmeldungen bis zum 6.1.2012 unter 0421 – 160 38 171

### Vodou-Figuren stimmungsvoll:

#### Macro-Fotografie im Museumsstudio

22.1., 14 – 17 Uhr

In einem professionellen Fotostudio wird ein Vodou-Objekt als Makroaufnahme mit Studiobeleuchtung stimmungsvoll fotografiert. Zunächst vermittelt der Fotograf Matthias Haase theoretische Grundlagen über Kamera-Objektive und den Umgang mit Blitzlicht. Im Praxisteil erproben die jungen Fotografen das Erlernte im Studio-Einsatz. Der Workshop schließt mit einer Bildbesprechung ab. Eine Auswahl von Fotos wird am 11. März 2012 bei „Alles Vodou?“, dem Vodou-Tag für U20 im Übersee-Museum, gezeigt.

Für Interessierte von 16 – 25 Jahren

Kosten: 10,00 €

## workshops für jugendliche

### Workshop für junge Poeten (U20)

#### Poetry-Slam – Texte kreativ erarbeiten und performen.

25.2. und 10.3., 14-17 Uhr

Wer gern Texte oder Gedichte schreibt und das Slammen ausprobieren möchte, ist in diesen Workshops richtig. Blue Broode, Gewinner des deutschsprachigen U20-Slam von 2008, vermittelt rund zum Thema Vodou die Kunst des Poetry-Slams und gibt Tipps zum Performen der eigenen Werke. Wer mag, kann seine Ergebnisse am 11. März beim Vodou-Tag „Alles Vodou?“ live vortragen.

Die Teilnahme an beiden Workshops ist kostenlos.

Kursleitung: Blue Broode, Gewinner des U20-Titel bei den deutschsprachigen Poetry Slam Meisterschaften (GIPS) in Zürich 2008

Anmeldungen bis zum 17.2. bzw. 2.3.2012 unter 0421 – 160 38 171



Foto: Blue Broode

## geführte rundgänge

Führungsangebote für Schulen (Auswahl)

- Allgemeine Führung durch das Übersee-Museum
- Bremen – Handelsstadt am Fluss
- Ozeanien – Lebenswelten in der Südsee
- Asien - Kontinent der Gegensätze
- Kultur- und Handelsgeschichte rund um Kaffee und Kakao
- Kolonialismus im Spiegel der Dauerausstellung
- Wohnen in fremden Ländern
- Eine Reise nach Indien
- Musikalische Reise um die Welt
- Auf Schritt und Tritt – Füße und Schuhe der Welt
- Lebensgemeinschaft Wald – Einheimische Tiere
- Tiere der Welt
- Lieblingstiere - Ekeltiere
- Evolution – Humanevolution
- Evolution der Sinnesorgane oder der Wirbeltiere

Es werden außerdem Führungen in englischer, französischer, spanischer und chinesischer Sprache angeboten.

Auf Anfrage erhalten Sie das ausführliche Programm zugeschickt.



Foto: Matthias Haase

## musikalische angebote

### Mit Musik um die Welt

Warum trommeln die Menschen in Afrika? Wie singen die Menschen in Ozeanien? Mit welchen Liedern und Bewegungen ehren die Indianer die Erde und ihre Elemente? Welches asiatische Orchester erzählt Geschichten?

Auf unserer Reise durch die Ausstellung bringen wir Instrumente aus vier Kontinenten zum Klingen und lernen Rhythmen, Klangspiele und Lieder aus verschiedenen Kulturen kennen.

Ab der Grundschule

### Einführung in die indonesische Gamelan-Musik

Gong, Kenong, Sarong, Bonang – das Spiel auf den Originalinstrumenten aus Java ist leicht erlernbar und macht Spaß in der Gruppe. Die Gruppe erlernt die Grundzüge eines indonesischen Musikstücks auf den Originalinstrumenten des Museums. Dabei steht das Ensemblespiel im Mittelpunkt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

4. – 13. Klasse



© Übersee-Museum

## das besondere angebot

### Übersee-Museum... einmal und immer wieder!

#### Klassen-Halbjahres-Karte

Sie möchten den Unterricht für Ihre Schulklasse noch praxisnäher, abwechslungsreicher, informativer und lebendiger gestalten? Das ist ganz einfach – mit der Klassen-Halbjahres-Karte:

#### Die Vorteile

- Ein halbes Schuljahr für Schüler und Klassenlehrer gültig.
- Einfach: einmal bezahlen und kommen, wann und wie oft man will. Klassen-Halbjahres-Karte an der Kasse vorzeigen.
- Kein zeitaufwändiges Geldeinsammeln, lästiges Einzelkarten verteilen etc.!
- Pro Klassen-Halbjahres-Karte eine Führung inklusive (muss vorher angemeldet werden!)
- Für andere Fachlehrer der Klasse verfügbar (so kann das Übersee-Museum z.B. im Rahmen des Biologie-, des Geschichts-, des Kunst- oder des Geographieunterrichtes

von den Inhabern der Klassen-Halbjahres-Karten beliebig oft besucht werden).

- Verfügbar für Schüler der Klasse im Rahmen von Projektarbeiten\*

\* Das Übertragen der Karte auf Schüler der Klasse im Rahmen von Projektarbeiten erfolgt einfach und formlos durch Kopie der Karte. Neben seiner Unterschrift vermerkt der Klassenlehrer auf dieser Kopie den Namen des bzw. der Schüler sowie das Besuchsdatum.

**Preis:** 90,00 € (inkl. 60 Minuten Führung) | 60,00 € (ohne Führung), dies lohnt sich für Ihre Klasse schon ab dem 2. Besuch!

Nähere Informationen hierzu unter 0421 – 160 38 171.